

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

19.03.1908 - Adolf L'Arronge: Hasemanns Töchter.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

118

Großherzogl. Theater.



Oldenburg.

Donnerstag, den 19. März 1908.

89. Vorstellung im Abonnement.

☉ Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. ☉

Wegen Erkrankung des Fräul. Salbern statt „Herodes und Mariamne“

Hasemanns Töchter.

Volkstück in 4 Akten von A. L'Arronge.

In Szene gesetzt vom Regisseur Hans Ebert.

Personen:

Anton Hasemann, Kunst- und Handelsgärtner	Willy Giesecke.
Albertine, seine Frau	Betty Klinker.
Emilie,	Emilie Ebert.
Rosa, } deren Töchter	Margarethe Janzen.
Franziska,	Martha Nobelly.
Wilhelm Knorr, Schlossermeister, Emilien's Gatte	Cornelius Lenzen.
Hermann Körner, ein reicher Fabrikant	Carl Weiß.
Baron von Zinnow	Alfred von Krebs.
Klinkert, Handschuhmacher	Leonhard Hertel.
Frau Klinkert	Julie Grube.
Frau Kanzleidirektor Giesecke	Marie Stein.
Eduard Klein, Provisor in der Löwen-Apothek	Wolff Schröder.
Dr. Seiler	Carl Kliever.
Anna, Dienstmädchen bei Hasemann	Fanny Heilmann.
Marthe, in Körner's Diensten	Widia Pellet.
Friß, Schlosserlehrling	Johanna Kettlinger.
Ein Dienstmädchen.	

Zwischen dem 1. und 2. Akte liegt ein Zeitraum von ca. 1 $\frac{1}{2}$ Jahren.

Zwischenakts-Musik:

1. Deutschmeister Franz-Marsch von Schild.
2. Land und Leute, Polka von Carl.
3. Theresenwalzer von Faust.
4. Auf der Flucht, Galopp von Ueberschär.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Frau Giesecke.

Kassenpreise wie gewöhnlich.

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende gegen 10 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Sonntag, den 22. März 1908. 90. Vorstellung im Abonnement. Zum ersten Male: Das verwunschene Schloß. Operette in 4 Akten von C. Willöder. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.